



Herr Oberbürgermeister
Ralf Broß
Obere Hauptstraße 21
78628 Rottweil

14.03.2015

Hubert Nowack
Neckartal 103
78628 Rottweil
Fraktionssprecher
Bündnis90/DIE GRÜNEN
Tel.: 0741 57010
nowa@hubert-nowack.de

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Broß,

mit folgendem Antrag, möchten wir die Rehabilitation der Opfer von Hexenverfolgung als symbolischen Akt beantragen.

Antrag:

Beschlussvorschlag zur Rehabilitation der zu Unrecht verurteilten 266 Frauen und Männer die unter dem Vorwand der Hexerei in Rottweil gefoltert und verbrannt wurden.

Der Gemeinderat Rottweil beschließt die moralisch-sozialethische Rehabilitierung der in der Zeit der Hexen- und Zaubererverfolgung des 16. – 17. Jahrhunderts hingerichteten Menschen durchzuführen und fasst dabei folgenden Beschluss:

Die Rehabilitation der unschuldig gequälten und hingerichteten Opfer der Hexen- und Zaubererverfolgung in Rottweil während des 16. – 17. Jahrhunderts ist ein Akt im Geiste der Erinnerung und Versöhnung. Der Gemeinderat Rottweil verurteilt diese Gewalt, die an Frauen und Männern begangen wurde. Er gedenkt der Opfer, rehabilitiert sie öffentlich und gibt ihnen damit heute im Namen der Menschenrechte ihre Ehre zurück.

Wenngleich die Stadt Rottweil nicht Rechtsnachfolgerin der damals politisch und kirchlich Verantwortlichen ist, so besteht dennoch eine ethische Verpflichtung gegenüber den Opfern und ihren Familien. Angesichts der lokalen Geschichte steht der Gemeinderat Rottweil zu dieser Verpflichtung.

Da der Hochturm für diese Menschen als Gefängnis diente, wäre eine entsprechend gestaltete Gedenktafel dort angemessen.

Wir bitten das Gremium diesem Antrag stattzugeben.

Mit freundlichem Gruß
Hubert Nowack

Anlage
Rehabilitation der Opfer der Hexenprozesse

Eine moralische/ sozialetische Rehabilitation der als Hexen hingerichteten Frauen und Männer ist bereits in vielen Orten durch den Gemeinderat/ Kommune/ Kirchen erfolgt:

1993 Winterberg/ NRW, Stadt, kath. und ev. Kirche
2002 Kammerstein, 2003 Kammerstein - Barthelmesaurach/ Bayern
2007 Eschwege/ Hessen, Stadt und ev. Kirche
2008 Fulda/ Hessen, Gedenkfeier mit Oberbürgermeister und Kirchenvertretern mit Einweihung der Gedenkstätte für die Opfer der Hexenverfolgung im Hochstift Fulda
2010 Hofheim a.T./ Hessen
2011 Rüthen/ NRW
2011 Hilchenbach/ NRW
2011 Hallenberg/ NRW
2011 Sundern/ NRW
2011 Menden/ NRW
2011 Werl/ NRW
2011 Suhl/ Thüringen
2012 Bad Homburg/ Hessen
2012 Detmold/ NRW
2012 Lemgo/ NRW (und 1992)
2012 Rheinbach/ NRW
2012 Köln/ NRW
2012 Meiningen/ Thüringen
2012 Osnabrück/ Niedersachsen
2012 Büdingen/ Hessen
2013 Soest/ NRW
2013 Freudenberg/ NRW
2013 Rehburg-Loccum Niedersachsen
2013 Lutherstadt Wittenberg/ Sachsen-Anhalt
2013 Datteln/ NRW
2014 Horn-Bad Meinberg/ NRW
2014 Trier/ Rheinland-Pfalz, Gedenkfeier mit Oberbürgermeister Klaus Jensen
2014 Witten/ NRW
2014 Dortmund/ NRW
2014 Idstein/ Hessen (und 1996)
2014 Schleswig/ Schleswig-Holstein, Gedenkgottesdienst Domgemeinde mit Bürgermeister Christiansen und Einweihung Gedenkstein beim Rathaus

Anlage:

Opfer der Hexenverfolgung in Rottweil

Rottweil war 135 Jahre lang (1546 bis 1661) von Hexenverfolgung betroffen. 287 Menschen gerieten in einen Hexenprozess, mindestens 266 wurden hingerichtet.

Nummeriert werden nur die Opfer, welche direkt aus Rottweil stammen und die, deren Herkunftsort nicht lokalisierbar ist.

(Die Opfer aus den Dörfern, die zum Territorium der Reichstadt Rottweil gehört haben, werden hier nicht genannt, sondern unter den entsprechenden Orten extra aufgeführt. Die Opfer aus dem Nicht-Rottweiler Territorium werden hier genannt, aber ebenso unter ihren Heimatorten gezählt.)

Fälle von Hexenverfolgung in Rottweil:

	Jahr	Name	Schicksal
1.	1546	Ottilia Pöttin	verbrannt
2.	1546	Agatha Seyfried	verbrannt
3.	1546	Walburga Posenberger	verbrannt
	1546	Walburga Zimmermann aus Rottenburg	
(wird unter		Rottenburg am Neckar geführt)	verbrannt
4.	1547	Anna Hermanns, genannt Rothensin	verbrannt
5.	1554	Margaretha Weißbrot von Schemberg	verbrannt
6.	1561	Catharina Höhnmeyer	verbrannt
7.	1561	Margaretha Parnayer	verbrannt
	1561	Barbara Rebin von der Neuenburg	
		(wird unter Blumenberg OT Neuenburg geführt)	verbrannt
8.	1563	N.N., eine Frau	verbrannt
9.	1563	N.N., eine Frau	verbrannt
10.	1563	N.N., eine Frau	verbrannt
11.	1563	N.N., eine Frau	verbrannt
12.	1563	N.N., eine Frau	verbrannt
13.	1563	N.N., eine Frau	verbrannt
14.	1563	N.N., eine Frau	verbrannt
15.	1563	N.N., eine Frau	verbrannt
	1566	Elsa Rainherin aus Straßberg	

		(wird unter Straßberg geführt)	verbrannt
	1566	Wilhelm Zorn aus Schwäbisch Gmünd (wird unter Schwäbisch Gmünd geführt)	gerädert, dann verbrannt
16.	1569	Margaretha Höhn	verbrannt
17.	1569	Anna Quatlender von Weiler	verbrannt
	1571	Catharina Strobenhauser aus Horb (wird unter Horb geführt)	verbrannt
18.	1572	Ursula aus der Wentin	verbrannt
19.	1572	Margaretha Reiderken, genannt Schweizerin, zuvor mit glühenden Zangen „ettlich mal gegriffen, danach“	verbrannt
20.	1572	Barbara Vogler auf der Aue, „zuvor mit einem Griff mit einer glühenden Zange“	verbrannt
	1572	Hans Kilian aus Pfullingen (wird unter Pfullingen geführt)	verbrannt
	1572	Margaretha Stimler aus Waldmössingen (wird unter Waldmössingen geführt)	verbrannt
	1572	Petronellea Rein aus Trailfingen (siehe unter Münsingen OT Trailfingen)	verbrannt
21.	1573	Anna Kermann, Witwe von Hans Bilgen	verbrannt
22.	1573	Waldpurga Dilgass, genannt Faulhaberin	verbrannt
	1574	Margaretha Burg aus Binzwangen (siehe unter Ertingen OT Binzwangen)	verbrannt
23.	1574	Hans Baugen aus der Altstadt	verbrannt
24.	1574	Barbara Heinzmann „us dem hünisch Bisch“	verbrannt
	1574	Margaretha Hochburger aus Ravensburg (wird unter Ravensburg geführt)	verbrannt
25.	1574	Apollonia Winding von Sunderfingen?	verbrannt
26.	1574	Barbara Egloff aus der Altstadt	unbekannt
	1575	Margaretha Brig von Hangen (wird unter Eichstegen/Hangen geführt)	verbrannt
27.	1576	Ursula Rößler	verbrannt
	1577	Rosina Gräf, genannt Nellin von Sigmaringen (wird unter Sigmaringen geführt)	verbrannt
28.	1579	Barbara Nieth von „Blattenhardt“? vor Hinrichtung mit glühenden Zangen angegriffen worden	verbrannt
	1580	Barbara Strom von Trossingen (wird unter Trossingen geführt)	verbrannt
29.	1580	Hans Engel	gerädert, dann verbrannt
		eine anonyme Flugschrift aus dem Jahr 1580 berichtet von 30 Verbrennungen in diesem Jahr in Rottweil, anhand der überkommenen Quellen sind aber 'nur' sechs direkt nachweisbar	
	1580	Michel Reitz von Ratshausen (wird unter Ratshausen geführt)	verbrannt

	1581	Waldburga Heinzelmann von Schramberg (wird unter Schramberg geführt)	verbrannt
30.	1582	Paul Benz von Westhofen?	verbrannt
	1582	Hans Dorn von Hasenweiler (wird unter Horgenzell/Hasenweiler geführt)	gerädert, dann verbrannt
31.	1582	Hans Heinrich Hessen von Lützelburg?	gerädert, dann verbrannt
32.	1583	Anna Möslin	verbrannt
33.	1583	Cordula Müller	verbrannt
34.	1583	Margaretha Rötlin	verbrannt
	1584	Ulrich Loschner von Metzingen (wird unter Metzingen geführt)	verbrannt
35.	1584	Michael Frieß, ein Schmied von Lamenberg bei Fietzen?	verbrannt
36.	1584	Hans Jacobs von Molspern?	verbrannt
37.	1585	Apollonia Klug aus dem Blatterhaus	verbrannt
38.	1585	Margaretha Breller	verbrannt
	1585	Margaretha Frumm aus „Underfingen bei Riedlingen“ (dort aufgelistet)	verbrannt
39.	1586	Anna Werlin „ob dem Hauxenwald“	verbrannt
40.	1586	Apollonia Marstall	verbrannt
41.	1586	deren Mann Hans Schürmlin	verbrannt
	1586	Hans Reinhardt von „Geißlingen bei Ulm“ (dort aufgelistet)	verbrannt
42.	1586	Matthias Kugel „von Brienbach“?	verbrannt
	1587	Angesa Decker von Meßstetten dort aufgelistet)	verbrannt
	1587	Anna Funck aus Erla unter Rosenfeld (unter Rosenfeld aufgelistet)	verbrannt
43.	1587	Agnes Rosenberger	verbrannt
44.	1588	Anna Menin aus der Altstadt	verbrannt
	1588	Katharina Ruopp von Tailfingen (wird unter Tailfingen aufgelistet)	verbrannt
	1588	Margaretha Baurmännin von Schweningen (wird dort aufgelistet)	verbrannt
45.	1588	Anna Scherlin, Witwe von Georg Beelchen auf dem Blatterhaus	verbrannt
46.	1588	Agneta Petermann	ertränkt
47.	1588	deren Tochter	ertränkt
48.	1588	Katharina Gender, Witwe von Hans Bott von Aixen?	verbrannt
49.	1589	Anna Kurt von „Zeidlfingen“?	verbrannt
50.	1590	Salomea Herder	verbrannt
51.	1590	Conrad Haller	verbrannt
52.	1590	Barbara Zeller	verbrannt
53.	1590	Paula Biler von Pforra bei Eschingen?	verbrannt
	1590	Thongius Schentzlin von Schweningen (wird dort aufgelistet)	verbrannt
	1591	Hans Bosch von Wernsreute bei Ravensburg (wird unter Ravensburg/Wernsreute aufgelistet)	verbrannt
54.	1591	Anna Vischer	verbrannt

55.	1591	Catharina Ackerknecht	verbrannt
56.	1592	Anna Schuler, Witwe	Folter, dann
		Haft	
	1592	Conrad Ernst von Reutlingen (wird unter Reutlingen aufgelistet)	verbrannt
57.	1592	Anna Probst	verbrannt
58.	1592	Brigitta Pöttlin	verbrannt
59.	1592	Martin Brienen	verbrannt
	1592	Verena Hundspissin von Tuttlingen (wird unter Tuttlingen aufgelistet)	verbrannt
	1592	Ursula Häsin von Täbingen (wird unter Rosenfeld/Täbingen aufgelistet)	verbrannt
60.	1592	Anna Stieling aus der Altstadt	verbrannt
	1593	Tobias Wirt aus Steißlingen (wird unter Steißlingen aufgelistet)	gerädert,
		dann verbrannt	
	1593	Martin Fritz aus Kemnat (wird unter Steinhausen an der Rotum aufgelistet)	gerädert, dann verbrannt
	1593	Hans Schlieffer von Frittlingen (wird unter Frittlingen aufgelistet)	gerädert,
		dann verbrannt	
61.	1593	Heinrich Fausten aus dem Breisgau	gerädert, dann
		verbrannt	
62.	1593	Georg Finckhels „aus dem Gunthartz“?	gerädert, dann
		verbrannt	
63.	1593	Hans Schmidt	verbrannt
	1593	Margaretha Waldkaff von Sigmaringen dem Dorf (wird dort aufgelistet)	verbrannt
64.	1595	Georg Jank von „Mörspurg“?	gerädert, dann
		verbrannt	
65.	1595	Hans Wilden von „Tüwingen“?	gerädert, dann
		verbrannt	
	1595	Anna Burdig von Tuningen (wird unter Tuningen aufgelistet)	verbrannt
66.	1595	Barbara Pack von „Bretingen“?	verbrannt
67.	1595	Margaretha Piekherna von „Schleickhen“?	verbrannt
68.	1595	Jacob Striegel der Alte	verbrannt
69.	1595	Anna Wernitz	verbrannt
70.	1596	Margaretha Scheirl aus der Altstadt	verbrannt
71.	1597	Caspar Lenglin/Senglin	verbrannt
72.	1598	Valentin Sauger von „Eytel bei Freiburg“?	verbrannt
	1598	Anna Beifer von Sigmaringen (wird unter Sigmaringen aufgelistet)	verbrannt
73.	1598	Elisabeth Brotbeckin von „Eich bei Irtingen“?	verbrannt
74.	1598	Agatha Hagner	verbrannt
75.	1600	Margaretha Berninger von „Schildten“?	verbrannt
76.	1601	Hans Tresell von „Hof im Voitland“?	verbrannt
	1602	Barbara Schmied von Riedlingen (wird unter Riedlingen aufgelistet)	verbrannt

	1602	Anna Bader von „Möbkirch“ (wird unter Meßkirch geführt)	verbrannt
77.	1602	Walburga Merck „von Oberdetting, jetzt zu Rottweil“	verbrannt
78.	1602	Ursula Deuger von „Stiellingen“?	verbrannt
79.	1602	Franz Georg Lauenburger „aus Klein Egypten“?	verbrannt
80.	1602	Cordula Baurmann aus der Altstadt	verbrannt
81.	1603	Barbara Will „aus Bernaw jetzt zu Rottweil“	verbrannt
82.	1603	Michel Eydt	verbrannt
	1604	Hans Eisemann von „SOberseckingen“ (wird unter Bad Säckingen“ aufgelistet)	unbekannt
83.	1604	Magdalena Fischer	verbrannt
	1604	Agatha Mahler aus Riedlingen (wird unter Riedlingen aufgelistet)	verbrannt
84.	1604	Anna Frey	verbrannt
85.	1605	Barbara Roth	verbrannt
86.	1606	Anna Mauer	verbrannt
	1607	Anna Klarer von Schömberg (wird unter Schömberg aufgelistet)	verbrannt
87.	1609	Maria Hertin	verbrannt
88.	1609	Barbara, Witwe von Hans Schneider	unbekannt
89.	1609	Matthäus Faulhaber	verbrannt
90.	1609	Margaretha Clausmann von „Friberg“?	verbrannt
91.	1610	Anna Kuonin	enthauptet, dann verbrannt
	1610	Anna Leuxin von Jesingen (wird unter Kirchheim unter Teck aufgelistet)	enthauptet, dann verbrannt
	1613	Elsa Bernhart von Oberbaldingen (wird unter Bad Dürrheim/Oberbaldingen aufgelistet)	enthauptet
	1615	Anna Edelmann von Oberdorf	unbekannt
	1616	Maria Schweizer von Oberndorf	verbrannt
	1616	Barbara Otkin von Oberndorf (alle drei unter Oberndorf aufgelistet)	verbrannt
	1616	Hans Beck von Altoberndorf	verbrannt
	1616	Maria Jäcklin von Altoberndorf (beide unter Altoberndorf aufgelistet)	verbrannt
	1616	Sabina Hetzelin von Waldmössingen (unter Waldmössingen aufgelistet)	verbrannt
	1616	Margaretha Kuecklerin von „Bessendorf“ (unter Beffendorf aufgelistet)	verbrannt
	1616	Barbara Kuefferin von „Klüengen“ (unter Brigachtal/Klengen aufgelistet)	Folter, dann unbekannt
92.	1618	Michel Gauther von „Beringen“?	verbrannt
	1618	Barbara Hengstallerin von Ratshausen unter Ratshausen aufgelistet)	verbrannt
93.	1623	N.N. von „Vockhenhausen“?	unbekannt
94.	1625	Anna Ott	enthauptet, dann verbrannt
95.	1626	Maria Raißer	enthauptet, dann verbrannt

96. 1626 verbrannt	Agnes Eckhardt	enthauptet, dann
1629	Hans Wilhelm von Schongau (unter Schongau aufgelistet)	unbekannt
97. 1629 verbrannt	Agnese Mantel	enthauptet, dann
98. 1629 verbrannt	Barbara Dietsch	enthauptet, dann
99. 1629 dann verbrannt	Agnes Eyloff aus der Altstadt	enthauptet,
100. 1629	Maria Allgewein	enthauptet
101. 1629	Katharina Maier	verbrannt
1629	Sabina Völck von Mühlheim (unter Sulz/Mühlheim aufgelistet)	enthauptet,
dann verbrannt		
102. 1629 dann verbrannt	Margaretha Herder	enthauptet,
1629	Anna Biedermann von Wilflingen unter Wellerdingen/Wilflingen aufgelistet)	
enthauptet, dann	verbrannt	
103. 1629 verbrannt	Nothburga Burckhardt	enthauptet, dann
104. 1631	Johann Jacob Pfister, ein Junge	Landesverweis
105. 1643	Ursula, des Hauseners Weible	unbekannt
1659	Hans Winckler aus „Laibschlet“/Schweiz	verbrannt
1661	Georg Sauter von Oberzell?	Folter, dann
landesverweis		

Quelle: Zeck, Mario: „Im Rauch gehen Himmel geschüggt“, Hexenverfolgung in der Reichsstadt Rottweil, Stuttgart 2000, S. 43 und S. 145-177.